

Benutzerhandbuch



Inhalt

1.	Eir	nführu	ng	5
	1.1	Han	ndbuch	5
	1.2	Sym	nbole	5
	1.3	Best	timmungsgemäßerGebrauch	5
2	Sic	herhe	it	6
	2.1	Sich	nerheitswarnungen	6
	2.	1.1	Benutzer	6
	2.	1.2	TreppeundSitzlift	6
	2.	1.3	Wartung	7
3	Ве	schrei	bung	8
	3.1		lift	
	3.2	Bed	ienelemente	8
	3.2	2.1	Armlehnen-Bedieneinheit	8
	3.2	2.2	Ruf-/Parkstationen	9
	3.2	2.3	Notsenkvorrichtung/Hauptschalter	10
	3.3	Opt	ionaleMerkmale	12
	3.3	3.1	Pfleger-Bedienstation	12
	3.	3.2	Drehsitz	13
		3.3.2.	1 ManuellerDrehsitz	13
		3.3.2.	2 AutomatischerDrehsitz	13
	3.3	3.3	BeingurtfürBehinderte	14
4	Ge	brauc	h	15
	4.1	Aus	klappendesSitzesundHinsetzen	15
	4.2	Fah	renmitdemSitzlift	16
	4.3	Not	–Halt	17
	4.4	Auf	stehenundEinklappendesSitzes	17
	4.5	Zuri	ücksetzendesSitzlifts	17
5	Wa	artung		18
	5.1	Reir	nigung des Sitzlifts	18
	5.2	Aus	tauschderBatterien	18
	5.2	2.1	Armlehnen-Bedieneinheit(nurRF-Modelle)	18
	5.2	2.2	Ruf-/Parkstationen	19
	5.3	War	tungs-Timer	20

6	Sigi	nale	21	
	6.1			
-		Signale an der Armlehnen–Bedieneinheit	21	
	6.3	Signale an der Ruf–/Parkstation	22	
7	Tec	TechnischeDaten23		
8	EG–Konformitätserklärung24			
9	Kontakt25			

1. Einführung

1.1 Handbuch

Dieses Handbuch beschreibt alle Vorrichtungen, die für den Flow2 Sitzlift zur Verfügung stehen. Möglicherweise sind nicht alle Merkmale für das in Ihrem Heim installierte Modell verfügbar.

Die Begriffe "links", "rechts", "vorne" und "hinten" werden zur Bezeichnung bestimmter Teile des Sitzlifts verwendet. Bezugspunkt ist immer Ihre eigene Position als der auf dem Sitzlift sitzende Benutzer.

Die Begriffe "Parkposition" und "Ladeposition" bezeichnen üblicherweise das Gleiche. Wenn auf die Handlung des Parkens Bezug genommenwird, wird der Begriff "Parkposition" verwendet. Wenn auf die Handlung des Ladens Bezug genommenwird, wird der Begriff "Ladeposition" verwendet.

1.2 Symbole

1	WARNUNG	"WARNUNG" bedeutet, dass Verletzungen-auch tödliche – möglich sind, wenn die Anweisungen nicht befolgt werden.
\triangle	VORSICHT	"VORSICHT" bedeutet, dass Schäden an der Anlage möglich sind, wenn die Anweisungen nicht befolgt werden.
1	HINWEIS	"HINWEIS" wird verwendet, um weitere Informationen bereitzustellen.

1.3 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Der Sitzlift wurde konstruiert, um eine Person mit Mobilitätseinschränkung die Treppe herauf oder herunter zu befördern. Der Sitzlift kann für gerade und kurvige Treppen verwendet werden. Der Sitzlift ist ausschließlich für den Gebrauch in geschlossenen Räumen geeignet.

Der Sitzlift arbeitet mit einem Elektromotor, der mithilfe von aufladbaren Akkus im Motorgehäuse angetrieben wird. Die Akkus werden an den Ladepositionen oben und unten an der Treppe oder auf Zwischenetagen geladen. Wahlweise können die Akkus auch an jeder beliebigen weiteren Ladeposition aufgeladen werden.



HINWEIS

Nur RF-Modelle: Die Armlehnen-Bedieneinheit arbeitet mit 2 C/R14-Batterien, die von Zeit zu Zeit erneuert werden müssen. Siehe Abschnitt 5.2 "Austausch der Batterien".

Der Sitzlift lässt sich auf zwei Arten bedienen:

- Wenn Sie sich im Sitz des Lifts befinden, verwenden Sie die Armlehnen-Bedieneinheit in einer der Armlehnen.
- Befindet sich der Sitzlift nicht an der erforderlichen Stelle, verwenden Sie die Ruf-/Parkstationen oben und unten an der Treppe.

2 Sicherheit

2.1 Sicherheitswarnungen

ThyssenKrupp Accessibility BV übernimmtkeinerlei Haftung für Verletzungen oder Schäden, die durch das Nichtbeachten der Sicherheitswarnungen in diesem Handbuch entstanden sind.

2.1.1 Benutzer

- Bevor Sie den Sitzlift verwenden, lesen Sie das Handbuch aufmerksam durch. Verwenden Sie den Sitzlift nur, wenn Sie die Sicherheitswarnungen und die Betriebsanleitung kennen.
- Ein autorisierter Techniker wird die Bedienung des Sitzlifts vorführen. Zögern Sie nicht, dem Techniker all Ihre Fragen zu stellen. Bevor Sie den Sitzlift verwenden, stellen Sie sicher, dass Sie alle Schritte verstanden haben.
- Bewahren Sie das Handbuch zumbequemen Nachschlagen in der Nähe des Sitzlifts auf. Bewahren Sie die Telefonnummerdes Servicezentrums im oder in der Nähe Ihres Telefons auf.
- Der Sitzlift darf nur von Erwachsenen verwendet werden, die das Handbuch vollständig gelesen und verstanden haben.
- Minderjährige und Benutzer mit geistiger Behinderung dürfen den Sitzlift nur unter Beaufsichtigung verwenden.
- Halten Sie Kinder vom Sitzlift fern. Lassen Sie Kinder nicht mit dem Sitzlift spielen.
- Uverwenden Sie den Sitzlift nicht zum gleichzeitigen Transportieren von mehr als einer Person.
- Uerwenden Sie den Sitzlift nicht, wenn Ihr Körpergewicht das maximal zulässige Gewicht überschreitet: 125 kg.

2.1.2 Treppe und Sitzlift

- Uverwenden Sie den Sitzlift nicht im Brandfall oder in der Nähe von explosiven Materialien.
- Halten Sie Wasser und Feuchtigkeit vom Sitzlift fern.
- Uerwenden Sie den Sitzlift nicht zum Transport von Tieren. Halten Sie Tiere von der Treppe und dem Sitzlift fern.
- Verwenden Sie den Sitzlift nicht zum Transport von Gegenständen. Halten Sie Gegenstände von der Treppe und dem Sitzlift fern.
- Untersuchen Sie die Treppe und den Sitzlift vor der Verwendung. Verwenden Sie den Sitzlift nur, wenn die Treppe frei von Hindernissen ist. Vergewissern Sie sich, dass sich keine Hindernisse auf der Schiene befinden.
- Uvergewissern Sie sich, dass keine locker sitzende Kleidung in die beweglichen Teile des Sitzlifts hineingeraten kann.
- I Stellen Sie sich nicht auf den Sitz, sondern nehmen Sie stets Platz.
- Tragen Sie stets den Sicherheitsgurt.
- Bleiben Sie während der Fahrt aufrecht sitzen. Lehnen Sie sich nicht nach hinten oder vorne. Bewegen Sie sich nicht unnötig.
- Halten Sie Ihre Arme und Hände auf den Armlehnen.
- Halten Sie Ihre Füße auf der Fußstütze. Lassen Sie Ihre Füße nicht aus der Fußstütze herausragen.
- Steigen Sie nicht auf der Treppe vom Sitzlift ab auch nicht bei einem technischen Defekt. Steigen Sie nur an den Parkpositionen vom Sitzlift ab.
- Klappen Sie Teile des Sitzlifts vorsichtig aus bzw.ein.
- Schieben Sie den Sitzlift nicht mit Körperkraft, um ihn zu bewegen.
- Parken Sie den Sitzlift an einer Parkposition, um sicherzustellen, dass die Akkus aufgeladen bleiben. Der Sitzlift hält an, wenn er an der Parkposition ankommt. Wenn Sie den Sitzlift nicht an der Parkposition parken, weist ein Dauerton darauf hin, dass die Akkus leer werden können.
- Melden Sie ungewöhnliche Geräusche oder Vibrationen unverzüglich Ihrem Händler.

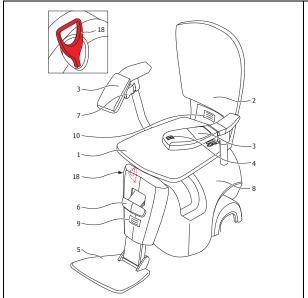
- Der Joystick dient gleichzeitigals Notvorrichtung: Entfernen Sie den Joystick in einem Notfall aus der Armlehnen-Bedieneinheit. Der Sitzlift arbeitet nicht, wenn der J oystick aus der Armlehnen-Bedieneinheit entfernt ist.
- Lassen Sie das Netzkabelan der Wandsteckdose angeschlossen, um sicherzustellen, dass die Akkus aufgeladen bleiben und der Sitzlift gebrauchsbereit ist.

2.1.3 Wartung

- Führen Sie nur die im Handbuch beschriebene Wartung durch. Siehe Kapitel 5 "Wartung".
- Wartungs- und Reparaturarbeiten, die nicht in diesem Handbuch beschrieben sind, müssen von einem autorisierten Techniker durchgeführt werden.
- Zerlegen oder reparieren Sie den Sitzlift nicht selbst. Lassen Sie Teile des Sitzlifts von einem autorisierten Techniker reparieren bzw. erneuern.
- Verändern Sie den Sitzlift in keinerlei Weise.
- Entfernen Sie keine Aufkleber, Schilder, Daten-und Warnplaketten vom Sitzlift.
- Falls Sie meinen, dass der Sitzlift einen Defekt hat, der zu Verletzungen oder zum Tod führen kann, verwenden Sie ihn nicht und wenden Sie sich unverzüglich an ThyssenKrupp Accessibility BV.
- Für Nordamerika: Führen Sie regelmäßig Prüfungen und Inspektionen gemäß "ASME A18.1 2005: "Safety Standard for Platform Lifts and Stairway Chairlifts" durch.

3 Beschreibung

3.1 Sitzlift



- 1 Sitz
- 2 Rückenlehne
- Armlehne
- 4 Armlehnen-Bedieneinheit
- **Fußstütze**
- 5 6 Fußstützengriff
- 7 Sicherheitsgurt
- 8 Motorgehäuse
- Datenplakette 9
- 10 Warnplakette
- Notsenkvorrichtung / Hauptschalter (Siehe Abschnitt 3.2.3 "Notsenkvorrichtung / Hauptschalter".)

3.2 Bedienelemente

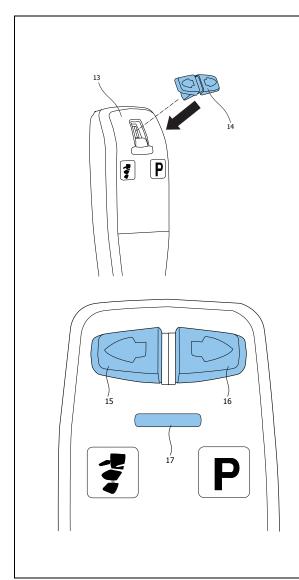
3.2.1 Armlehnen-Bedieneinheit

Verwenden Sie die Armlehnen-Bedieneinheit, um den Sitzlift zu bewegen, während Sie sich im Sitz befinden. Die Armlehnen-Bedieneinheit ist auf der Armlehne angeordnet, die der Treppe unten am nächsten liegt.

11	Joystick	 Setzen Sie den Joystick in die Armlehnen-Bedieneinheit ein. Schieben Sie den Joystick nach links oder rechts und halten Sie ihn dort, um den Sitzlift zu bewegen. Lassen Sie den Joystick los, um den Sitzlift anzuhalten.
12	Statusanzeige	Die Statusanzeige zeigt den Status des Sitzlifts an. Siehe Kapitel 6 "Signale".
B in 0 C A	ledieneinheit. Ver n der Armlehnen– Der Sitzlift bewegt Armlehnen–Bedien Die Armlehnen–Be	r den großen Joystick in der Armlehnen- wenden Sie nicht die kleinen Joysticks Bedieneinheit. sich nur, wenn der Joystick in der neinheit betätigt wird. dieneinheit hat Vorrang vor den Ruf- nn der Joystick in die Armlehnen-

3.2.2 Ruf-/Parkstationen

Verwenden Sie die Ruf-/Parkstationen, um den Sitzlift zu bewegen, wenn Sie sich nicht im Sitz befinden. Die Ruf-/Parkstationen befinden sich oben und unten an der Treppe. Wahlweise können die Ruf-/Parkstationen auch auf den Zwischenetagen mit einer Parkposition angeordnet werden.



13	Ruf-/Parkstatio	n
14	Schlüssel	Stecken Sie den Schlüssel in die Ruf-/Parkstation.
15	Ruftaste	 Drücken und halten Sie die Taste, um den Sitzlift auf Sie zuzubewegen. Nachdem der Sitzlift angehalten hat, lassen Sie die Taste los.
16	Parktaste	 Drücken und halten Sie die Taste, um den Sitzlift zur nächsten Parkposition zu bewegen. Nachdem der Sitzlift angehalten hat, lassen Sie die Taste los.
17	Statusanzeige	Die Statusanzeige zeigt den Status des Sitzlifts an. Siehe Kapitel 6 "Signale".

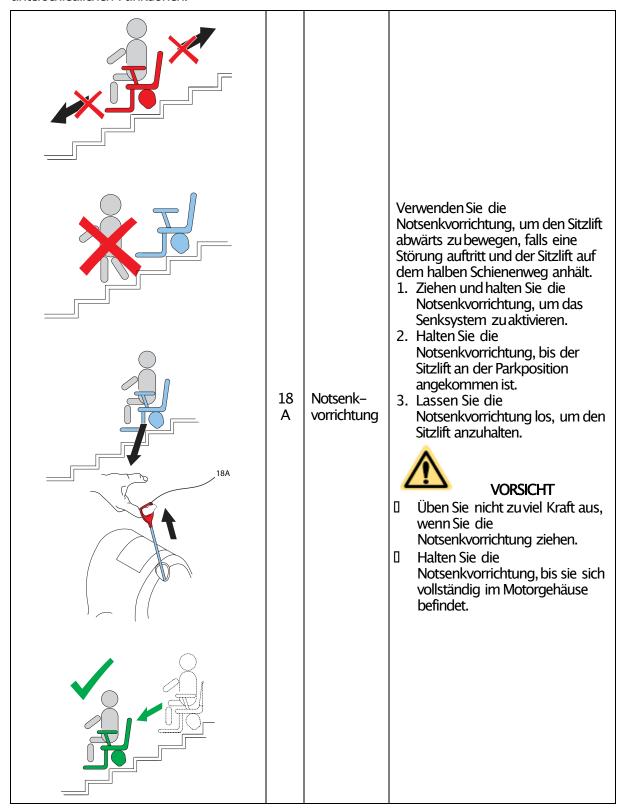


HINWEIS

- Der Sitzlift bewegt sich nur, wenn sich der Schlüssel in der Ruf-/Parkstationbefindet.
- Die Armlehnen-Bedieneinheit hat Vorrang vor den Ruf-/Parkstationen(wenn der Joystick in die Armlehnen-Bedieneinheit eingesetzt ist).

3.2.3 Notsenkvorrichtung / Hauptschalter

Die Notsenkvorrichtung und der Hauptschalter sind ein- und dieselbe Einrichtung mit zwei unterschiedlichen Funktionen.



188	18 B	Haupt- schalter	Verwenden Sie den Hauptschalter, um den Sitzlift auszuschalten, wenn er zwei Wochen lang nicht verwendet wird. 1. Drücken Sie auf den Hauptschalter, um den Sitzlift auszuschalten. 2. Ziehen Sie den Hauptschalter, um den Sitzlift einzuschalten. VORSICHT Üben Sie nicht zuviel Kraft aus, wenn Sie den Hauptschalter drücken oder ziehen. Verwenden Sie nur den Hauptschalter, um den Sitzlift ein- oder auszuschalten. Ziehen Sie nicht den Netzstecker aus der Wandsteckdose.
19		Status- anzeige	Die Statusanzeige zeigt den Status des Sitzlifts an. Siehe Kapitel 6 "Signale".
		/erwenden Sie	RSICHT in einem Notfall (z.B. wenn die r Armlehnen–Bedieneinheit leer sind) kvorrichtung.

3.3 Optionale Merkmale

3.3.1 Pfleger-Bedienstation

Die Pfleger-Bedienstation kann verwendet werden, damit ein Pfleger den Sitzlift bewegen kann, während der Benutzer darin sitzt.

20	20	Pfleger-Bedien:	station
		Schlüssel	Stecken Sie den Schlüssel in die Pfleger-Bedienstation.
	22	Aufwärtstaste	Drücken und halten Sie die Taste, um den Sitzlift hochzufahren, während sich der Benutzer im Sitz befindet.
22 23	23	Abwärtstaste	Drücken und halten Sie die Taste, um den Sitzlift herunterzufahren, während sich der Benutzer im Sitz befindet.
24	24	Statusanzeige	Die Statusanzeige zeigt den Status des Sitzlifts an. Siehe Kapitel 6 "Signale".

3.3.2 Drehsitz

Um sicher und einfach Platz zu nehmen und aufstehen zu können, kann der Sitzlift mit einem manuellen oder automatischen Drehsitz ausgerüstet werden.

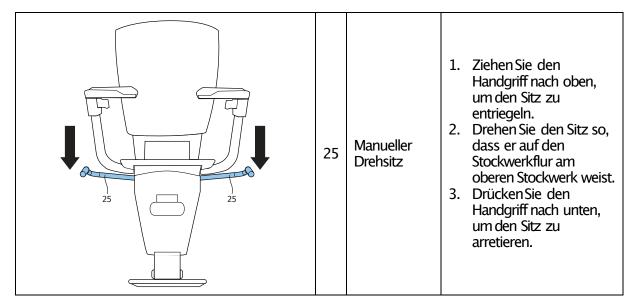
3.3.2.1 Manueller Drehsitz

Bevor Sie sich setzen oder aufstehen, können Sie den Sitz so drehen, dass er auf den Stockwerkflur auf der obersten Etage weist. Beim manuellen Drehsitz können Sie den Sitz um 70° drehen, während sich der Sitzlift auf einem Stockwerkflur befindet. Sie können den Sitzlift erst wieder bewegen, wenn sich der Sitz in der Fahrposition befindet (d.h. im 90°-Winkel zur Treppe).



WARNUNG

Arretieren Sie den Drehsitz, bevor Sie sich setzen oder aufstehen.



3.3.2.2 Automatischer Drehsitz



Der Sitzlift verfügt über die patentierte ASL-Technologie. "ASL" steht für "Advanced Swivel and Leveling" und bedeutet, dass sich der Sitz dreht, während er die Treppe herauf- oder herunterfährt. Diese Technologie bietet dem Benutzer maximalen Komfort. Die Drehpunkte des Sitzes sind individuell so programmiert, dass sich der Benutzer stets

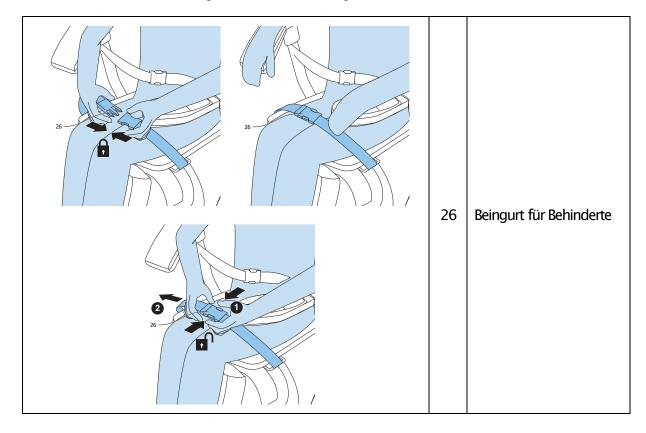
in der bestmöglichen Sitzposition befindet. Die gleichzeitige Bewegung des Drehpunkts und des Nivelliermoduls hält den Sitz in einer waagerechten Stellung – unabhängig vom Winkel, in dem die Schiene ansteigt oder abfällt. Weitere Stopp– und Drehbewegungenwährend der Fahrt werden vermieden. Durch die Drehung des Sitzes unten oder oben an der Treppe wird es einfacher, auf dem Sitz Platz zu nehmen oder ihn zu verlassen. Mithilfe der ASL–Technologie kann der Sitzlift in kleinen und schmalen Treppen installiert werden, während gleichzeitig sichergestellt wird, dass andere Personen die Treppe dennoch betreten können. Umbauarbeiten an der Treppe sind nicht erforderlich.

Bevor Sie sich setzen oder aufstehen, dreht sich der Sitz automatisch in die erforderliche Richtung, wenn Sie den Sitzlift mit der Armlehnen-Bedieneinheit oder der Ruf-/Parkstation bedienen. Der Sitz kann sich auch nach hinten drehen, wenn Sie die Treppe hochfahren und nach vorne, wenn Sie die Treppe herunterfahren.

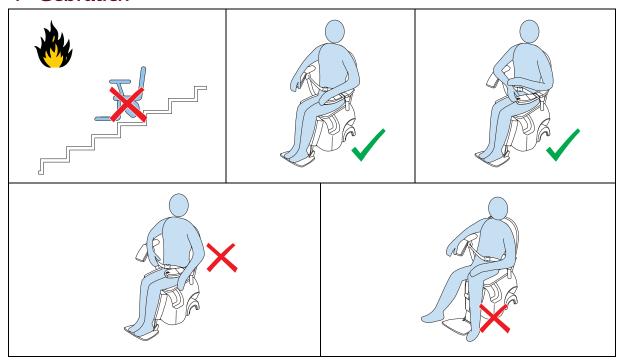
Beispiele:

Hinsetzen	 Drücken Sie auf die Ruftaste an der Ruf-/Parkstation, um den Sitzlift zu parken und den Sitz in die erforderliche Position zu drehen. Klappen Sie den Sitz aus. Nehmen Sie auf dem Sitz Platz. Legen Sie den Sicherheitsgurt an. Schieben Sie den Joystick an der Armlehnen-Bedieneinheitnach links oder rechts und halten Sie ihn dort, um den Sitzlift zu bewegen. Der Sitz dreht sich in die Fahrposition zurück und beginnt, sich zu bewegen.
Ankunft oben oder unten an der Treppe	 Drücken Sie den Joystick an der Armlehnen-Bedieneinheitnach links oder rechts und halten Sie ihn, bis Sie oben oder unten an der Treppe angekommen sind. Der Sitz dreht sich nun automatisch. Wenn Sie einen Signalton hören, lassen Sie den Joystick an der Armlehnen-Bedieneinheit los. Lösen Sie den Sicherheitsgurt. Stehen Sie aus dem Sitz auf. Klappen Sie den Sitz ein. Drücken Sie auf die Parktaste an der Ruf-/Parkstation, um den Sitzlift an der Parkposition zu parken.

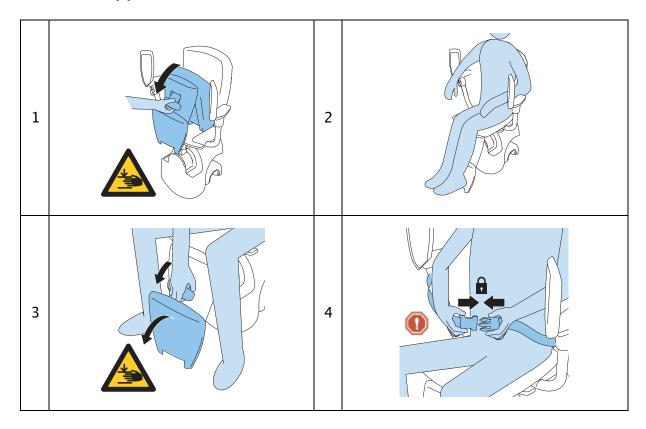
3.3.3 Beingurt für Behinderte
Der Sitzlift kann mit einem Beingurt für Behinderte ausgerüstet werden.

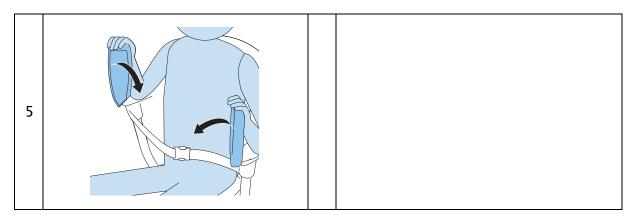


4 Gebrauch



4.1 Ausklappen des Sitzes und Hinsetzen





4.2 Fahren mit dem Sitzlift



VORSICHT

Entfernen Sie beim normalen Gebrauch nicht den Joystick aus der Armlehnen-Bedieneinheit. Entfernen Sie den Joystick nur in einem Notfall aus der Armlehnen-Bedieneinheit. Der Sitzlift arbeitet nicht, wenn der Joystick aus der Armlehnen-Bedieneinheitentfernt ist.

 Schieben Sie den Joystick an der Armlehnen-Bedieneinheitnach links oder rechts und halten Sie ihn dort, um den Sitzlift zu bewegen. Auf der Statusanzeige der Armlehnen-Bedieneinheit erscheint der Status des Sitzlifts. Siehe Kapitel 6 "Signale".



HINWEIS

Wenn Sie den Joystick loslassen, hält der Sitzlift sofort an. Die Statusanzeige auf der Armlehnen-Bedieneinheit erlischt. Sie können den Sitzlift erst wieder nach einer kurzen Verzögerung starten.

- 2. Der Sitzlift hält an allen Parkpositionen an. Um die Bewegung wieder zu starten, lassen Sie den Joystick los, drücken Sie ihn dann nach links oder rechts und halten Sie ihn dort, um den Sitzlift zu bewegen.
- 3. Lassen Sie den Joystick los, um den Sitzlift anzuhalten.

4.3 Not-Halt



WARNUNG

Steigen Sie nicht auf der Treppe vom Sitzlift ab – auch nicht bei einem technischen Defekt. Steigen Sie nur an den Parkpositionen vom Sitzlift ab.

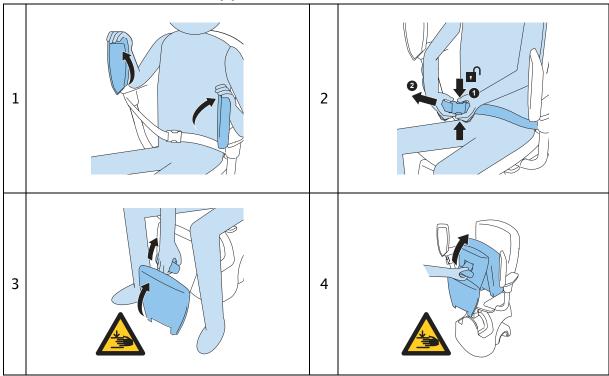


VORSICHT

Entfernen Sie beim normalen Gebrauch nicht den Joystick aus der Armlehnen-Bedieneinheit. Entfernen Sie den Joystick nur in einem Notfall aus der Armlehnen-Bedieneinheit. Der Sitzlift arbeitet nicht, wenn der Joystick aus der Armlehnen-Bedieneinheitentfernt ist.

- Um den Sitzlift in einem Notfall anzuhalten, entfernen Sie den Joystick aus der Armlehnen-Bedieneinheit.
- Um den Sitzlift wieder zu starten, setzen Sie den Joystick wieder in die Armlehnen-Bedieneinheit ein.

4.4 Aufstehen und Einklappen des Sitzes



4.5 Zurücksetzen des Sitzlifts

Je nach Benutzungshäufigkeit müssen Sie den Sitzlift alle 20 Monate ein Mal zurücksetzen. Wenn der Sitzlift zurückgesetztwerden muss, blinkt die Statusanzeige auf der Armlehnen-Bedieneinheit grün.

Um den Sitzlift zurückzusetzen,entfernen Sie den Joystick aus der Armlehnen-Bedieneinheit und setzen Sie ihn wieder dort ein.

5 Wartung

5.1 Reinigung des Sitzlifts

- Reinigen Sie den Sitzlift regelmäßig mit einem weichen feuchten Lappen: Sitz, Rückenlehne, Armlehne, Fußstütze, Sicherheitsgurt, Motorgehäuse. Verwenden Sie ggf. ein mildes Reinigungsmittel.
- Halten Sie die Armlehnen-Bedieneinheit und die Ruf-/Parkstationen schmutzfrei.
- Beseitigen Sie mit einem Staubsauger regelmäßig den Staub von der Treppe und der Schiene.

5.2 Austausch der Batterien



WARNUNG

- Tauschen Sie die Batterien rechtzeitig aus, um sicherzustellen, dass der Sitzlift nicht unerwartet zum Stillstand kommt.
- Verwenden Sie nur die angegebenen Batterien.
- Wenden Sie sich ggf. an den Händler, um die Batterien austauschen zulassen.

5.2.1 Armlehnen-Bedieneinheit (nur RF-Modelle)

Die Armlehnen-Bedieneinheit benötigt 2 C/R14-Batterien. Nach ca.12 Monaten (oder bei überdurchschnittlich häufigem Gebrauch früher) signalisiert der Sitzlift, dass die Batterien schwach sind. Tauschen Sie die Batterien aus.

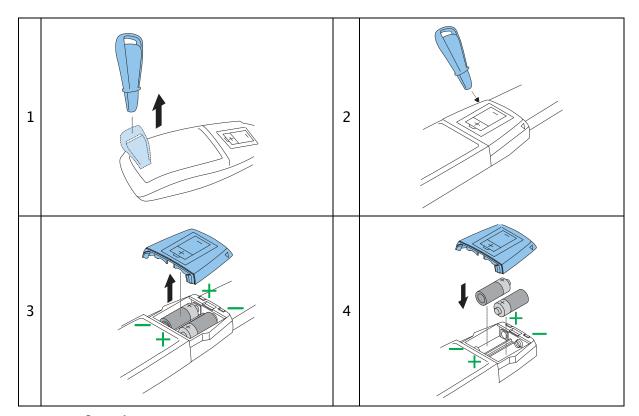
Wenn Sie den Joystick bei schwacher Batterie aktivieren, blinkt die Statusanzeige grün und danach rot (mit schnellen Signaltönen in Intervallen), bis sie schließlich dauerhaft hellgrün leuchtet. Sie können die Fahrt mit dem Sitzlift noch beenden. Der Sitzlift hält an einer Parkposition an. Sie können den Sitzlift verwenden, bis er die vorprogrammierte Parkposition erreicht.

Wenn Sie den Joystick aktivieren, wenn sich der Sitzlift an der vorprogrammierten Parkposition befindet, blinkt die Statusanzeige rot (mit schnellen Signaltönen in Intervallen). Sie können den Sitzlift dann nicht weiter verwenden.



WARNUNG

- Kommt der Sitzlift auf halbem Wege zu einem Stillstand, erneuern Sie unverzüglich die Batterien.
- In der Armlehne gegenüber der Armlehne mit der Bedieneinheit befinden sich Ersatzbatterien. Wenn Sie die Batterien erneuern, legen Sie neue Ersatzbatterien in das Ersatzbatteriefach.



5.2.2 Ruf-/Parkstationen

Die Ruf-/Parkstationenverwenden 2 C/R14-Batterien. Erneuern Sie die Batterien nach ca. 12 Monaten.

Wenn Sie bei schwacher Batterie eine der Tasten betätigen, blinkt die Statusanzeige grün und anschließend rot (mit schnellen Signaltönen in Intervallen), bis sie schließlich dauerhaft hellgrün leuchtet. Sie können die Fahrt mit dem Sitzlift noch beenden. Der Sitzlift hält an einer Parkposition an. Sie können den Sitzlift verwenden, bis die Batterie leer ist.

- 1. Öffnen Sie den Deckel des Batteriefachs.
- 2. Tauschen Sie die Batterien aus.
- 3. Schließen Sie den Deckel des Batteriefachs.



WARNUNG

Wenn die Batterien leer sind und keine Ersatzbatterien zur Verfügung stehen, steigen Sie nicht vom Sitzlift auf die Treppe – auch nicht bei einem technischen Defekt. Verwenden Sie immer die Notsenkvorrichtung.



HINWEIS

Nachdem Sie die Batterien erneuert haben, erwerben Sie so schnell wie möglich neue Ersatzbatterien.

5.3 Wartungs-Timer

Der Sitzlift ist mit einem Wartungs-Timerausgerüstet, der eine optimale Sicherheit gewährleistet. Nach ca.12 Monaten (oder bei überdurchschnittlich häufigem Gebrauch früher) wird der Wartungs-Timer ausgelöst.

Wenn Sie mit einem der Bedienelemente einen Befehl erteilen, blinkt die Statusanzeige grün und anschließend rot (mit schnellen Signaltönen in Intervallen), bis sie schließlich dauerhaft hellgrün leuchtet. Der Sitzlift beginnt, sich nach einer 1-Sekunden-Verzögerungzubewegen.

- 1. Entfernen Sie den Joystick aus der Armlehnen-Bedieneinheit.
- 2. Warten Sie mindestens 1 Sekunde.
- 3. Setzen Sie den Joystick wieder in die Armlehnen-Bedieneinheitein.



VORSICHT

Wenn Sie diese Schritte nach ca. 24 Monaten Durchschnittsgebrauch nicht durchführen, ertönt ein Dauersignal und die Statusanzeige des verwendeten Bedienelements blinkt rot. Sie können die Fahrt mit dem Sitzlift noch beenden. Der Sitzlift hält an einer sicheren Stelle an.

- 1. Entfernen Sie den Joystick aus der Armlehnen-Bedieneinheit.
- 2. Warten Sie mindestens 1 Sekunde.
- 3. Setzen Sie den Joystick wieder in die Armlehnen-Bedieneinheitein.

6 Signale

6.1 Signale am Motorgehäuse

SIGNAL	BEDEUTUNG	AKTION
Blaues Dauerlicht	Der Sitzlift ist eingeschaltet.	_
Kein Licht	Der Sitzlift ist ausgeschaltet.	Schalten Sie den Sitzlift mithilfe der Notsenkvorrichtung ein.

6.2 Signale an der Armlehnen-Bedieneinheit

SIGNAL	BEDEUTUNG	AKTION
Grünes Dauerlicht	Der Joystick wurde betätigt und der Sitzlift bewegt sich oder wird sich bewegen.	
Grünes Blinklicht	Das grüne Blinklicht wird innerhalb von Sekunden zumroten Blinklicht. Die Batterien sind leer.	Erneuern Sie die Batterien in der Armlehnen-Bedieneinheit. Siehe Abschnitt 5.2 "Austausch der Batterien". Tritt die Situation ein, während sich der Sitzlift bewegt, fahren Sie ihn mit der Notsenkvorrichtung herunter.
Rotes Dauerlicht	Störung.	Schalten Sie den Sitzlift aus und wieder ein. Falls der Sitzlift nicht reagiert, wenden Sie sich an Ihren Händler. Tritt die Situation ein, während sich der Sitzlift bewegt, fahren Sie ihn mit der Notsenkvorrichtung herunter.
Rotes Blinklicht	Der Sitzlift ist ausgeschaltet.	Schalten Sie den Sitzlift mithilfe der Notsenkvorrichtung ein.
Rotes Blinklicht + schnelle Signaltöne in Intervallen	Der Sitzlift ist auf ein Hindernis getroffen und ist stehengeblieben.	Bewegen Sie den Sitzlift in die Gegenrichtung zu einer Parkposition. Bevor Sie den Sitzlift verwenden, stellen Sie sicher, dass die Treppe frei von Hindernissen ist.
Innerhalb von 3 Sekunden 2–Ton– Signale, die sich alle 13 Sekunden wiederholen	Der Sitzlift befindet sich nicht an einer Ladeposition.	Bewegen Sie den Sitzlift zu einer Ladeposition.
Oranges Dauerlicht	Funkfrequenzstörung durch ein Fremdgerät.	Schalten Sie das Gerät aus, das die Funkfrequenzstörung erzeugt, und versuchen Sie, den Sitzlift erneut zu bewegen.

6.3 Signale an der Ruf-/Parkstation

SIGNAL	BEDEUTUNG	AKTION
Grünes Dauerlicht + langsame Signaltöne	Der Sitzlift wurde zu einem früheren Zeitpunkt von einer anderen Bedieneinheit gesteuert.	Warten Sie; der Sitzlift wird sich in 10 Sekunden bewegen.
Rotes Blinklicht	Der Sitzlift wurde bereits von einer anderen Bedieneinheit gesteuert.	_

7 Technische Daten

Maximal zulässiges Gewicht	125 kg
Fahrgeschwindigkeit (Nenngeschwindigkeit)	0,1 m/s
Schalldruckpegel	67 dB(A)
. •	
Elektrisches System	
Stromversorgung	Klasse 2
	Eingang: 230 V _{AC} , 0,35 A, 50 Hz
	Ausgang: $35 V_{DC}$, 1700 mA
	Eingang: 120 V _{AC} , 70 W, 60Hz
	Ausgang: $35 V_{DC}$, 1700 mA
The section section was a discourse and	
Umgebungsbedingungen	5 40.00
Umgebungstemperatur	5 - 40 ℃
Relative Luftfeuchtigkeit	20 - 80%
Aldres (Circlist)	
Akkus (Sitzlift)	ND7 121 FD (ND7 12TFD 12)/
Akkutyp	NP7-12LFR / NP7-12TFR: 12 V
Anzahl der Akkus	2
Ladezeit	16 Stunden
Kapazität	10 Fahrten
	(125 kg, 1 Etagenhöhe, senkrechter Start die
	Treppe hinab, waagerechter Stopp die Treppe hinauf)
Batterien (Armlehnen-Bedieneinheit)	C(D14.1.F.)/
Batterietyp	C/R14: 1,5 V
Anzahl der Batterien	2 (+2 Batterien im Ersatzbatteriefach)
Batterien (Ruf-/Parkstation)	
	C/R14: 1,5 V
Batterietyp Anzahl der Batterien	C/R14. 1,5 V
Anzaniaer batterien	<u> </u>

8 EG-Konformitätserklärung

ThyssenKrupp Accessibility BV erklärt hiermit, dass:

der Flow2 Sitzlift (Geschäftsbezeichnung: Swing), mit Seriennummer 340000 bis 999999,

folgenden geltenden EG-Richtlinien entspricht:

- ☐ Maschinenrichtlinie 2006/42/EG
- ☐ Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EG
- EMV-Richtlinie 2004/108/EG
- ☐ Funkausrüstungsrichtlinie 1999/5/EG
- ☐ RoHS-Richtlinie 2011/65/EU

Für die Zusammenstellung der Datei autorisierte Person:	W.L.A. van Engelen ThyssenKrupp Accessibility BV		
Benannte Stelle	LiftinstituutBV		
benamic sene	Buikslotermeerplein 381		
	1025 XE Amsterdam		
	(Niederlande)		
	EG-Prüfzertifikat:		
	NL06-400-1001-061-03Rev. 3		
Harmonisierte Norm	EN 81-40 2008		
Andere Normen und Spezifikationen	EN 81-1/2A12006, EN 300-220-1V2.1.1 2006-04,		
·	EN 61001-3-2, EN 61001-3-3A1 2001,		
	EN 61001-6-1, EN 61001-6-3A11 2004,		
	EN-IEC 61508-1/72001, EN-IEC 60204-1 2006,		
	ISO 9386-2/ISO 14121-1 (Risikobewertung)		

Krimpenaan den IJssel, 3. Juni 2013

Geschäftsführer

H.R. Dreesch

ThyssenKrupp Accessibility BV	Telefon:	+31(0)180 53	0 900	
Van Utrechtweg 99, 2921 LN	Fax:	+31(0)180 53	0 901	
Postfach 754, 2920 CB	E-Mail:	info@tkacc.nl		
Krimpenaan den IJssel	Internet:	www.tkacc.nl		
(Niederlande)				
Bank: The Royal Bank of Scotland (RBS)	Handelskammer-Nummer:		24324608	
Konto: 49.77.69.395	MwStNummer:		NL8000.57.788.B08	
Allen unseren Angeboten und Verträgen liegen die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Niederländischen				

Allen unseren Angeboten und Verträgen liegen die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Niederländischen Vereinigung für Lift- und Rolltreppentechnik (Nederlandse Vereniging voor Lift- en Roltraptechniek) in Zoetermeer zugrunde, wie sie zuletztbei der Handelskammer von Den Haag registriert wurden.

9 Kontakt

Für weitere Informationen, die nicht aus diesem Handbuch hervorgehen, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.



Schwarzenborner Straße 19 34626 Neukirchen (Knüll) Deutschland

- **49 (0)66 94 70 50**
- **+49 (0)66 94 91 06 93**
- +49 (0)172 57 28 87 6
- @ info@pflanz-homelift.de

Damit wir Sie so schnell wie möglich unterstützen können, stellen Sie bitte die Einzelheiten unten

bereit, wenn Sie sich an unser Servicepersonal wenden.

Name des Benutzers:

Telefonnummer:

Anlagen-Nummer:

Art des Sitzlifts:

Problembeschreibung: